

Machtkompetenz in Organisationen

Über die Dynamiken von Macht und Mikropolitik

Wie gelingt es, gute Ideen im Unternehmen durchzusetzen? Diese Frage stellen sich Führungskräfte wie Mitarbeiter*innen, Frauen wie Männer. Alle, die Verantwortung tragen, wollen bestenfalls etwas positives beitragen. Dazu ist es unabdingbar, soziale Machtmechanismen zu analysieren und Machtkompetenz aufzubauen. Denn Sachlogik und professionelle Argumentationen alleine reichen nicht aus.

Sich auf der mikropolitischen Ebene strategisch klug zu verhalten, erfordert spezifische Kompetenzen. Welche politischen "Spiele" gespielt werden, hängt dabei ganz entscheidend von der jeweiligen Team- und Unternehmenskultur ab. Diese zu verstehen und sich "richtig" in den verschiedenen Subsystemen und Gruppen zu bewegen wird zur zentralen Machtfrage, an der sich die eigene Wirksamkeit entscheidet.

Inmitten konträrer Interessenslagen setzen wir Vertrauen, Beziehung und unser soziales Können ein, um den eigenen Einfluss seriös und nachhaltig zu stärken, sei es bei Personen, in unseren Gruppen oder der Organisation als ganzer.

In diesem Seminar nehmen die Teilnehmer*innen ihre politisch strategische Kompetenz unter die Lupe. Sie beleuchten ihre konkreten Interessen und die damit verbundenen Dynamiken innerhalb der Organisation, in der sie tätig sind. Ziel ist es, Handwerkszeug auf den Ebenen Person, Gruppe und Organisation zu erhalten, und eine seriöse Selbstermächtigung zu erwirken. Zu diesem Zweck wird das Geschehen im Hier & Jetzt zum Lernen genutzt.

Inhalte:

- Der Paradigmenwechsel von der Sach- zur Machtebene
- Formen der Macht und Mikropolitik in Organisationen
- Gruppendynamische Dimensionen von Macht
- Vier wesentliche Schritte zur Einflussnahme in Organisationen
- Die Team- und Unternehmenskultur als zentraler Macht-Faktor
- Persönliche Strategien und Kompetenzen der Einflussnahme
- Selbstreflexion: Wie halte ich es mit der Macht?
- Fallarbeit aus der Praxis der Teilnehmer*innen



Arbeitsweisen & Methoden

Fachinput, Gruppen-Übungen, (Selbst-)Reflexion, Fallarbeit

Zielgruppe

Verantwortungsträger*innen, die ihre Wirksamkeit in Organisationen erhöhen wollen; Ausbildungskandidat*innen im ÖAGG (Gruppendynamik)

Anrechenbar

als Ausbildungsveranstaltung nach den Richtlinien des ÖAGG, FS GD.DG für GD 4.3. und GD-Trainer*in 4.2.3. im Umfang von 20 AE

Leitung

Mag.^a Andrea Sanz

Organisationsberaterin mit den Schwerpunkten Führungskräfte- Team- und Organisationsentwicklung; Supervisorin/Coach, Lehrsupervisorin (ÖVS); Gruppendynamik-Trainerin (ÖAGG); psychodynamische Teamentwicklung und Organisationsberatung (IPOM); Lehrbeauftragte an mehreren Universitäten und Fachhochschulen für Supervision/Coaching, Mitbegründerin der berater*innengruppe naschmarkt

Theresia Volk

Dipl.-Supervisorin (DGSv); Management Consultant; berät, lehrt und publiziert im deutschsprachigen Raum zu den Themen Führung, Macht, Veränderung. Ihr Kundenkreis ist das obere Management in Großunternehmen; Kooperationspartnerin der berater*innengruppe naschmarkt; www.theresia-volk.de

Termin

10. - 12. März 2027

Mi 14.00-18.00, Do 09.00-19.00, Fr 09.-14.00

Ort

Wirkstätte: Khunnegasse 6-8, 1030 Wien

Kosten

€ 780,- exkl. 20% MwSt.

Auf Anfrage unterstützen wir kleinere Vereine und NGOs.

Nähere Infos & Anmeldung

Mag.^a Andrea Sanz

sanz@naschmarkt.co.at

+43/699/11 50 70 41

Bitte entnehmen Sie die Stornobedingungen den [AGBs](#).